

# Merkblatt

## KfW-Konsortialkredit Digitale Infrastruktur

### Digitale Infrastruktur

**854**  
Kredit

Finanzierung von Investitionen in den Ausbau der digitalen Infrastruktur in Deutschland.

#### Förderziel

Der KfW-Konsortialkredit Digitale Infrastruktur bietet gewerblichen und kommunalen Unternehmen sowie Projektgesellschaften eine flexible Finanzierung ihrer Investitionen in den Ausbau von Glasfasernetzen (FTTH/ FTTB) in Deutschland. Das Produkt unterstützt hierbei den flächendeckenden Ausbau von Hochgeschwindigkeits-Breitbandnetzen im Rahmen der Breitbandstrategie der Bundesregierung.

#### Wie erfolgt die Finanzierung?

Die KfW beteiligt sich in marktüblicher Art und Weise zu gleichen Bedingungen wie andere Finanzierungspartner (u.a. Banken, Versicherungen, Fonds) an Finanzierungen. Dabei übernimmt die KfW anteilig Kreditrisiken des finanzierten Unternehmens/ der finanzierten Projektgesellschaft. Die Finanzierungsstrukturen sind auf die individuellen Bedürfnisse des Kreditnehmers abgestimmt.

Die Finanzierungen erfolgen im Rahmen eines Konsortiums, entweder direkt als Konsortialpartner oder indirekt über eine Risikounterbeteiligung. Optional können alle am Konsortium teilnehmenden Finanzierungspartner bilateral von der KfW refinanziert werden, wobei für die Refinanzierung ein beihilfefreier Zinssatz oberhalb des maßgeblichen EU-Basissatzes als Interbankensatz für Banken bzw. oberhalb des EU-Referenzzinssatzes für alle anderen Finanzierungspartner angeboten wird.

#### Wer kann Anträge stellen?

- In- und ausländische Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, die sich mehrheitlich in Privatbesitz befinden.
- Unternehmen mit mindestens 50 %-igem kommunalen Gesellschafterhintergrund (unmittelbare oder mittelbare Beteiligung einer oder mehrerer kommunaler Gebietskörperschaften oder Bundesländer mit insgesamt mindestens 50 % bei einer kommunalen Mindestbeteiligung von 25 %).
- Projektgesellschaften (unabhängig vom Gesellschafterhintergrund).

#### Was wird finanziert?

Es können die gesamten Ausgaben für Investitionen und Betriebsmittel, einschließlich Nebenkosten, finanziert werden, die im Zusammenhang mit Vorhaben in Deutschland

- zum Ausbau passiver FTTH-/ FTTB-Netze (u.a. Leerrohre, Kabel, Point-to-Point-Gebäude, unbeschaltete Glasfaser),
- zur Installation aktiver Komponenten des FTTH-/ FTTB-Netzes,
- zum Back-Bone-Ausbau sowie

- zur Vernetzung mit anderen Infrastrukturen (zum Beispiel Anbindung von Mobilfunkmasten, Rechenzentren) entstehen.

### Von einer Finanzierung ausgeschlossen sind:

Eine Umschuldung beziehungsweise die Nachfinanzierung bereits abgeschlossener Vorhaben.

Die KfW schließt zudem bestimmte Vorhaben generell von einer Finanzierung aus oder gibt einzuhaltende Bedingungen vor. Details können Sie der Ausschlussliste und den Sektorleitlinien der KfW Bankengruppe entnehmen. <https://www.kfw.de/PDF/Download-Center/Konzernthemen/Nachhaltigkeit/Ausschlussliste.pdf>

### Ist eine Kombination mit anderen Förderprogrammen möglich?

Die Kombination eines Kredites aus dem Programm KfW-Konsortialkredit Digitale Infrastruktur mit anderen Fördermitteln (Kredite oder Zulagen/Zuschüsse) ist möglich. Der Anteil der öffentlichen Hand inklusive KfW-Finanzierung am Endkreditnehmerausfallrisiko darf insgesamt nicht mehr als 50 % der gesamten Fremdfinanzierung betragen.

### Konditionen

Die KfW beteiligt sich beihilfefrei an Finanzierungen gemäß dem Grundsatz des marktwirtschaftlich handelnden Kapitalgebers pari passu zu Marktkonditionen. Das heißt die KfW übernimmt die von den Finanzierungspartnern vereinbarten Konditionen (unter anderem Laufzeit, Tilgungsmodus, Margen, Bereitstellungsprovision, Gebühren, Besicherungsstruktur), sofern diese auf Basis einer Bonitäts- und Risikoeinschätzung durch die KfW als marktüblich angesehen werden.

Der KfW-Risikoanteil (Anteil am Endkreditnehmerausfallrisiko) beträgt in der Regel bis maximal 30 Millionen Euro. Die Risikoübernahme der KfW

- kann maximal 50% der Vorhabenfinanzierung betragen und
- darf nicht dazu führen, dass die KfW größter Risikoträger wird, um eine adäquate Risikopartnerschaft zwischen KfW und Finanzierungspartnern sicherzustellen.

### Wie erfolgt die Antragstellung?

Die Beteiligung der KfW erfolgt auf Einladung des Finanzierungspartners.